

# Einfluss von Dichte und Härte auf den Rundungsgrad von Gesteinen

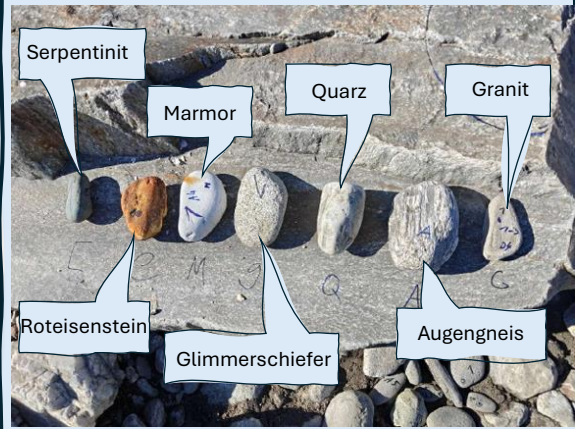
## Forschungsfrage:

Inwiefern bestimmt die Dichte und die Härte den Rundungsgrad der Gesteine?

## Einleitung

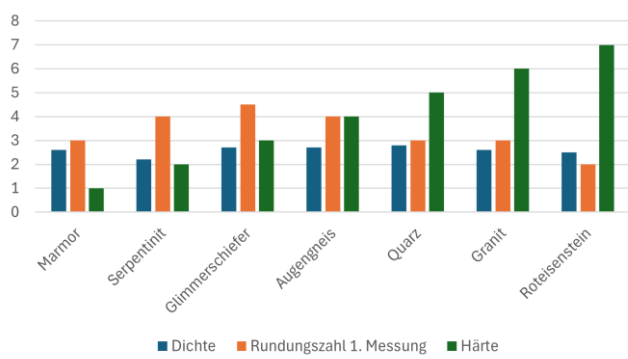
In diesem Forschungsprojekt wurden verschiedene Gesteine im Bachbett der Schwarzach in St. Jakob im Defereggental untersucht. Mithilfe von Rundungsskala, Dichte- und Härtebestimmung sowie Carbonatnachweis wurden die Eigenschaften der Gesteine verglichen. Ziel der Arbeit ist es, den Zusammenhang zwischen Dichte, Härte und Rundungsgrad zu untersuchen.

## Gesteinsarten

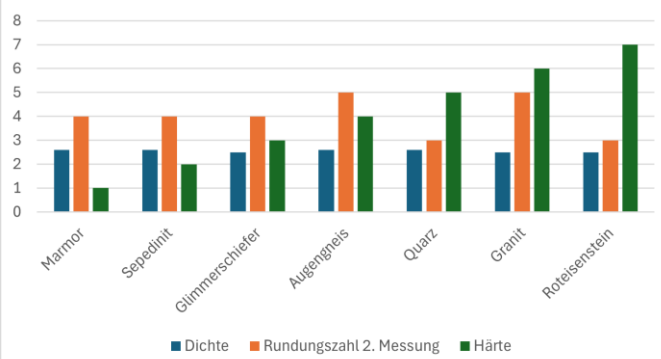


## Ergebnisse

Ergebnis 1. Bachstelle



Ergebnis 2. Bachstelle



An der Bachstelle 1 hatte Serpentin mit  $2,2 \text{ g/cm}^3$  die geringste Dichte, Quarz mit  $2,8 \text{ g/cm}^3$  die höchste. Marmor war das weichste, Roteisenschiefer das härteste und zugleich kantigste Gestein mit einem Rundungsgrad von 2. Den höchsten Rundungsgrad zeigte Glimmerschiefer mit 4,5.

An der Bachstelle 2 hatten Glimmerschiefer, Granit und Roteisenstein mit 2,5 die geringste Dichte. Die übrigen Gesteine zeigten eine Dichte von 2,6. Den höchsten Rundungsgrad erreichte Augengneis mit 5, den niedrigsten Roteisenstein mit 3.

## Fazit

Die Untersuchung zeigte Zusammenhänge zwischen Härte und Rundungsgrad der Gesteine. An der zweiten Bachstelle war der Rundungsgrad insgesamt höher, während die Dichte nur gering variierte. Härtere Gesteine waren tendenziell weniger abgerundet als weichere Gesteine.